

Delsler Kreisblatt

Das Kreisblatt erscheint Freitags; es kostet bei der Post jährlich 10,— RM.



Anzeigen werden bis Donnerstag mittag in der Geschäftsstelle angenommen. — Preis für die viergespaltene Millimeterzeile 6 Reichspfennige. Zurzeit ist Preisliste Nr. 5 gültig.

Verkaufsstellen:
 Kreiskommunalkasse: Breslau Nr. 313
 Kreis-Spartakasse Breslau Nr. 3131

Druck und Verlag
 A. Ludwigs Buchdruckerei Nothe & Politt in Dels
 Verantwortlich für den Textteil: Kreisoberinspektor
 Walter Belling; für Anzeigen Gustav Scholz,
 beide in Dels. D. A. 111. Vierteljahr 1938 420

Nr. 53

Dels, 30. Dezember 1938

76. Jahrgang

Ämtlicher Teil

Bekanntmachungen des Landrats

Inhaltsverzeichnis: Erfassung der Wehrpflichtigen der Geburtsjahrgänge 1906 und 1907 S. 177 — Uebertragung von Aufgaben der Zentralstelle für das Erfassungswesen beim RMdZ an den Pol.-Präf. in Berlin, Erfassungsstelle Ausland S. 177 — Eingliederung eines Teiles der Gemeinde Reichenfeld in die Gemeinde Eichgrund S. 178 — Eingliederung eines Teiles der Gemeinde Reichenfeld in die Gemeinde Schwinkel S. 178 — Schornsteinkehrbezirk IV (Novatius) S. 178 — Bekanntmachungen anderer Behörden S. 178.

Erfassung der Wehrpflichtigen der Geburtsjahrgänge 1906 und 1907

Rd. Erl. des RMdZ vom 15. 12. 1938 I Rb 1544 II 38 — 500
 1. Im Einvernehmen mit dem MW werden in der Zeit vom 16. 1. bis einschl. 28. 2. 1939 die Wehrpflichtigen der Geburtsjahrgänge 1906 und 1907 durch die polizeilichen Meldebehörden erfasst.

II. Das Erfassungsverfahren ist von den polizeilichen Meldebehörden des Reichs unter jäugemäßer Anwendung der Bestimmungen der Erfassungs-WD vom 15. 2. 1937 (RMBl I S. 205) und von den polizeilichen Meldebehörden im Lande Österreich nach den Bestimmungen des RdErl vom 12. 11. 1938 — I Rb 1514/38—500 (RMBl II S. 1861) durchzuführen, soweit nicht nachstehend etwas anderes bestimmt ist. Stichtag ist der 16. 1. 1939. In der nach § 7 der Erfassungs-WD und der Ziffer II, Abs. 7 des RdErl vom 12. 11. 1938 zu erlassenden Bekanntmachung sind, soweit eine solche nach den örtlichen Verhältnissen zweckmäßig erscheint, die sich auf den Reichsarbeitsdienst (RAD) beziehenden Angaben (vgl. § 7 Abs. 2a und b, sowie Abschnitt B Ziffer II Absatz 7 (2) a und b der vorgenannten Bestimmungen) nicht mit aufzunehmen, da die Angehörigen dieser Geburtsjahrgänge zum RAD nicht herangezogen werden. Die persönliche Anmeldung der Dienstpflichtigen ist auf die für den Erfassungsverfahren vorgesehene Zeit zu verteilen.

III. Mit den Vorbereitungen für das Erfassungsverfahren kann wegen der großen Zahl der zu erfassenden Dienstpflichtigen bei den polizeilichen Meldebehörden bereits am 2. 1. 1939 begonnen werden. Insbesondere können von diesem Zeitpunkt ab aus den polizeilichen Meldunterlagen die Angehörigen dieser Geburtsjahrgänge ausgezogen und nach den Geburtsjahrgängen getrennt in absteigender Reihenfolge geordnet werden. Die Vorbereitungen sind so vollständig und genau durchzuführen, daß die Erfassung selbst (d. h. die Anlegung des Wehrstammbuchs) zum festgesetzten Zeitpunkt beginnen kann. Vor allem haben sich die ausführenden Behörden so rechtzeitig mit den Formblättern, deren Beschaffungskosten ihnen zur Last fallen, zu versehen, daß nirgends Störungen und Verzögerungen eintreten.

IV. Bei der Durchführung des Erfassungsverfahrens sind die Vorschriften in Abschn. B des RdErl. v. 5. 3. 1938 — I Rb 218/38-500 (RMBl II S. 439) entsprechend zu beachten. Es wird sich empfehlen, die Erfassung des Dienstpflichtigen in der Meldefartei oder in den Einwohnerverzeichnissen zu vermerken.

V. Die Angehörigen des RAD werden durch die RAD-Meldämter erfasst, auch wenn sie nicht in geschlossenen Unterkünften untergebracht sind und demzufolge der polizeilichen Meldepflicht unterliegen. Die RAD-Meldämter veranlassen, daß die von ihnen durchgeführte Erfassung der nicht in Unterkünften untergebrachten Dienstpflichtigen der polizeilichen Meldebehörde bekanntgegeben werden.

VI. Die Vorschriften über das weitere Verfahren (§ 24 der Erfassungs-WD und Abschn. B Ziff. II Abs. 24 des RdErl. v. 12. 11. 1938) sind nur bis zur Entscheidung über einen Dienstpflichtigen bei der Musterung, dem Beginn der Wehrübernahme, anzuwenden. Von diesem Zeitpunkt an gilt das Verfahren als abgeschlossen. Um jedoch die Durchführung der nach § 3 der WD über die Wehrüberwachung v. 24. 11. 1937 (RMBl I S. 1273) angeordneten Meldepflicht sicherzustellen, sind die polizeilichen Meldebehörden gehalten, sich bei jeder Anmeldung und Abmeldung eines Dienstpflichtigen des Geburtsjahrganges 1906 und 1907 durch Einsichtnahme in den Wehrpaß nach § 9, Abs. 1a der Wehrüberwachungs-WD von der erfolgten An- und Abmeldung bei den Wehrerfordienststellen zu überzeugen.

Veröffentlicht!

Dels, den 29. Dezember 1938

Der Landrat

Uebertragung von Aufgaben der Zentralstelle für das Erfassungswesen beim RMdZ an den Pol.-Präf. in Berlin, Erfassungsstelle Ausland.

RdErl. d. RMdZ vom 15. 12. 1938 - I Rb 1667 38-95.

(1) In den §§ 5 Abs. 2, 24 Abs. 2 und 33 Abs. 6 der WD über das Erfassungswesen v. 15. 2. 1937 (RMBl I S. 205) ist an Stelle der Angaben:

„Zentralstelle für das Erfassungswesen beim Reichs- und Preussischen Ministerium des Innern, Berlin NW 40, Am Königsplatz 6“

zu setzen:

„Polizeipräsident in Berlin, Erfassungsstelle Ausland“.

(2) Im Abs. (7) des RdErl. v. 24. 11. 1938 - Rb 1498/38-500 (RMBl II S. 2015) ist die gleiche Aenderung vorzunehmen.

(3) Die Aenderungen treten mit sofortiger Wirkung in Kraft. Entsprechende Aenderungen der Erfassungs-WD selbst bleibt vorbehalten.

Dels, den 28. 12. 1938

Veröffentlicht!

Die Orts- und Ortspolizeibehörden sowie die Herren Stabsbeamten des Kreises werden nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß im Erfassungsverfahren jeder schriftliche oder sonstige Verkehr mit Personen oder Amtsstellen außerhalb des Deutschen Reichs untersagt ist. Für das Ausland bestimmte Sendungen sind stets dem Herrn Pol.-Präsidenten Berlin, Erfassungsstelle Ausland zuzuleiten.

Der Landrat

Entscheidung

Mit Wirkung vom 1. April 1939 wird der in der Anlage beschriebene Teil der Gemeinde Reichenfeld Kr. Dels in die Gemeinde Eichgrund, Kreis Dels, eingegliedert.
Das Ortsrecht der Gemeinde Eichgrund tritt in dem eingegliederten Gebiet mit dem 1. April 1939 in Kraft.

Dels, den 24. Dezember 1938

Der Landrat

Entscheidung gemäß § 15 der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. 1. 1935 (RGBl. I S. 49) in Verbindung mit §§ 33 Abs. 1, 36 Abs. 1 Ziff. 2 der ersten Verordnung zur Durchführung der Deutschen Gemeindeordnung (RGBl. I S. 393).

Anlage

Verzeichnis der Parzellen der Gemeinde Reichenfeld, die in die Gemeinde Eichgrund eingegliedert werden:

Gemarkung Reichenfeld, Gemeindebezirk Reichenfeld Nr. 24 Kartenblatt 1, Parzelle Nr. 534 (Grenzgraben).
0.159

Entscheidung

Mit Wirkung vom 1. April 1939 wird der in der Anlage beschriebene Teil der Gemeinde Reichenfeld Kr. Dels in die Gemeinde Rehwinkel, Kreis Dels, eingegliedert.

Das Ortsrecht der Gemeinde Rehwinkel tritt in dem eingegliederten Teil mit dem 1. April 1939 in Kraft.

Dels, den 24. Dezember 1938

Der Landrat

Entscheidung gemäß § 15 der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. 1. 1935 (RGBl. I S. 49) in Verbindung mit §§ 33 Abs. 1, 36 Abs. 1 Ziff. 2 der ersten Verordnung zur Durchführung der Deutschen Gemeindeordnung (RGBl. I S. 393).

Anlage

Verzeichnis der Parzellen der Gemeinde Reichenfeld, die in die Gemeinde Rehwinkel eingegliedert werden:

Gemeindebezirk Reichenfeld, Gemarkung Reichenfeld Nr. 24, Kartenblatt 1, Parzelle Nr. 533 (Grenzgraben).
0.169

L. 4

Dels, den 28. Dezember 1938

Schornteinlehrbezirk IV (Nowatus)

Auf Wunsch des Bezirkschornteinlehrermeisters Burda in Bernstadt habe ich diesen mit Wirkung vom 1. Januar 1939 von der vertretungswiesigen Verwaltung des Lehrbezirks IV entbunden und mit der Aufgabe den Schornteinlehrermeister Selmut Wiffalla in Bernstadt betraut.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden

Dels, den 27. Dezember 1938

Schulaufsichtsbehörde

1) Die gemäß Regierungs-Verfügung im Amtl. Schulblatt 1938, Nr. 24, einzureichenden Erklärungen über die Zahl der Kinderzuschlagberechtigten und -berechtigt gewesenen Kinder stehen von einer Reihe von Schulen noch aus. Alle in Betracht kommenden Lehrer wollen im eigenen Interesse diese Erklärung nunmehr sofort einreichen. — Anschließend wird bemerkt, daß die üblichen Jahreserklärungen über den Bezug von Kinderbeihilfen, für die die Vordrucke bereits ausgegeben worden sind, erst zum 15. März 1939 abzugeben sind (Schulbl. 1937, S. 18).
2) Die den Schulen in diesen Tagen zugegangenen Vordrucke sind von allen männlichen Lehrpersonen auszufüllen und — soweit noch nicht geschehen — **ungehend** zurückzureichen.

Der Kreisschulrat
Beyer

Breslau, den 27. Dezember 1938

Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Ausgabeort Breslau-Flughafen

Ausgegeben am 27. Dezember 1938

(Abdruck auch mit Quellenangabe verboten.)

Schlesien blieb auch während der Weihnachtstage im Bereich der östlichen Kaltluftmassen. Nunmehr dringen in der Höhe warme Luftmassen aus NW gegen Schlesien vor und erzeugen meist geschlossene Bewölkung, aus der bei zeitweise auffrischenden und auf NW drehenden Winden verbreitete Schneefälle niedergehen werden.

Die Temperaturen erfahren im Flachland nur geringen, in Gipfellagen der Endeten stärkeren Aufstieg. Der Gefrierpunkt wird jedoch nicht überschritten werden.

Silvester
mit feinen Sachen
von Kaiser's

Weißweine von Rhein, Mosel, Pfalz, deutsche, französische, spanische od. chilenische Rotweine, verschiedene Dessertweine, Deutscher Wermutwein, Gebäck und Pralinen

Zur Krönung
der Feier:
„Kaiser's Privat“
Deutscher Schaumwein
1/4 Flasche m. Gl. RM. 2.50
3% Rabatt in Marken.
Änderungen vorbehalten.

KAISER'S KAFFEE GESCHÄFT

Das sensationelle
CIRCUS-PROGRAMM!

**Tiere
Tempo
Tricks**

Tägl. 2 mal 4.00 u. 8.15 Uhr im
Breslauer Circusbau
am Lützenplatz, Fernruf 291 35
Vorverkauf ab 10 Uhr
nur an den Circuskassen!

BUSCH
BERLIN

Lohnbeutel

fertig preiswert an
der Buchdruckerei

**Familien-
Druckfachen
aller Art**

Verlobungsanzeigen
Vermählungsanzeigen
Geburtsanzeigen
Todesanzeigen
Dankkarten

schnell und preiswert

H. Ludwigs
Buchdruckerei
Rothe & Politt
Georgenstraße 4/5

Wer klug ist,

inseriert — und nicht nur
einmal, einmal ist kein-
mal! Erst **Wiederho-**
lung zum Erfolge führt!